


Medizinische Klinik III

 Allgemeine Innere Medizin - Gastroenterologie,
 Nephrologie & Infektiologie

Koloskopie

 Prof. Dr. med. Dr. h.c. Mathias Z. Strowski, MBA
 Sekretariat: Ines Al Omari
 Telefon: +49 335 548-2371
 Fax: +49 335 548-2372
 E-Mail: medizin3@klinikumffo.de

Die Dickdarmspiegelung wird entweder bei Beschwerden z. B. Blutabgang aus dem Darm, bei starken neuen Bauchschmerzen, chronischen Durchfällen oder im Rahmen der Vorsorge-Untersuchung durchgeführt.

Es ist wichtig zu beachten, dass alle blutverdünnende Medikamente Ihrem Arzt im Vorfeld der Untersuchung mitgeteilt werden. Generell müssen alle blutverdünnenden Medikamente nach Rücksprache mit dem Arzt vor Beginn der Untersuchung pausiert werden. Auch Eisenpräparate müssen eine Woche vorher abgesetzt werden. Mahlzeiteinsulin soll pausiert werden und Langzeiteinsulin bitte nur in der halben Dosierung spritzen. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem behandelnden Arzt. Generell können alle weiteren Medikamente, z. B. Blutdrucksenker auch am Tag der Untersuchung eingenommen werden. Ihr Darm muss gut gereinigt werden. Daher werden Sie gebeten, eine Woche vorher keine kernhaltigen Produkte z. B. Tomaten zu sich zu nehmen, auch kein Faserreiches Obst und Gemüse.

Am Tag vor der Untersuchung Einnahme vom leichten Frühstück. Die letzte Mahlzeit (Suppe) nicht später als ca. 13-14:00 Uhr. Danach nur klare Flüssigkeiten trinken (Tee, Saft ohne Fruchtfleisch). Ab ca. 16:00 Uhr soll der Darm gereinigt werden. Für die Darmvorbereitung bekommen Sie ein Pulver, welchen sie in 1 L Wasser (MoviPrep) oder 500 ml (PlenVue) auflösen. Dann müssen Sie diese Menge an Spüllösung innerhalb von einer Stunde trinken. Danach müssen Sie bitte mindestens 2 L Flüssigkeit zu sich nehmen. Das kann z.B. Wasser, Tee, klare Brühe sein. Bitte trinken Sie nach Möglichkeit klare Flüssigkeiten weiter.

Am Tag der Untersuchung werden Sie gebeten bereits ab ca. 4 oder 5:00 Uhr früh die restliche Pulvermenge erneut aufzulösen (MoviPrep in 1 L Wasser, PlenVue in 500 ml Wasser). Auch diese Menge möchten Sie bitte innerhalb einer Stunde trinken. Bitte trinken Sie zwischendurch weitere Flüssigkeit bis zum Beginn der Untersuchung. Insgesamt werden ca. 4-5 L Flüssigkeit getrunken. Am Tag der Untersuchung dürfen keine Verunreinigungen bei der Stuhlentleerung zu sehen sein.

Die Darmspiegelung wird in der Regel mit einem Schlafmittel durchgeführt (KEINE Narkose), sodass Sie von der Untersuchung gar nichts mitbekommen. Die Untersuchung dauert ca. 20-30 Min. Am Tag der Untersuchung bekommen Sie einen venösen Zugang, damit Schlafmittel appliziert wird. Sie liegen auf der linken Seite. Mit dem Endoskop wird der gesamte Dickdarm untersucht. Je nach Ziel der Untersuchung werden Gewebeproben entnommen. Wenn gutartige Läsionen wie z. B. Polypen detektiert werden, werden diese entweder mit einer Zange oder mit einer Schlinge entfernt und anschließend untersucht. Falls eine blutende Stelle vorgefunden wird, wird diese mit einer Gerinnungsstimulierenden Substanz oder mit einem Metallclip versorgt. Falls bösartige Läsionen vorgefunden werden, erfolgt eine Gewebeentnahme. Die Darmspiegelung ist eine Routinemaßnahme. Dennoch können Komplikationen auftreten, wie bei jedem medizinischen Eingriff. Im Aufklärung scheinbar, den sie ausfüllen möchten, sind Komplikationen wie Blutungen, Verletzungen des Darms, Infektionen, Herzrhythmusstörungen, Atemaussetzer, aber auch seltene Komplikationen wie z. B. Perforation mit Notwendigkeit einer Operation aufgeführt. Diese allgemeinen Risiken sind insgesamt sehr gering. Unser Personal sorgt bei der Untersuchung und nach Aufwachen für Ihre Sicherheit.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung i. R. der Sprechstunde vor der Koloskopie.

Für das Endoskopie Team: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Mathias Z. Strowski